

Bahnarbeiten: Busse fahren

Schienenstopfarbeiten machen Ersatzverkehr ab dem 30. Oktober notwendig

Breisach. Die Deutsche Bahn (DB) führt Instandsetzungsarbeiten durch, wovon auch die Breisacher Bahn betroffen ist. Im Zeitraum von Samstag, 30. Oktober, bis Sonntag, 7. November, führt die Deutsche Bahn zwischen Freiburg und Breisach diese Arbeiten durch.

Nachdem die DB die Gleise auf der Strecke 2019 teilweise neu gebaut hatte, muss zwischen Gottenheim und Breisach routinemäßig die Gleislage stabilisiert werden (sogenannte Stopfarbeiten). Entlang der gesamten Strecke finden in dieser Zeit weitere punktuelle Arbeiten statt.

Der Streckenabschnitt ist für den Zugverkehr gesperrt. Es fahren Busse für die Fahrgäste zwischen Freiburg und Breisach. Die Busse verkehren überwiegend im Halb-



Die Bahn führt Schienenstopfarbeiten durch. Foto: zVg

stundentakt. In den Tagesrandlagen kommt es zu Abweichungen. Um die Einschränkungen für den Verkehr so kurz und gering wie möglich zu halten, führt die Deutsche Bahn die Arbeiten auch an

den Wochenenden durch. Die Bahnübergänge zwischen Gottenheim und Breisach werden zeitweise gesperrt. Umleitungen sind ausgeschildert. In Gottenheim im Bereich westlich des Bahnübergangs Bötzingen Straße finden bereits seit 18. Oktober vorbereitende Arbeiten und ein Vegetationsrückschnitt in den nächtlichen Zugpausen statt. Reisende können bei der Deutschen Bahn die Verbindungen mit Echtzeitinformationen in der Reiseauskunft auf m.bahn.de, in der DB Navigator-App und bei www.bahn.de/Reiseauskunft abrufen. Die Bahn empfiehlt den Fahrgästen, wegen der Fahrplanabweichungen gegebenenfalls eine frühere Verbindung zu wählen und bittet für die Durchführung der Arbeiten um Verständnis.